

Presseinformation

Springe, Stand: 07.07.2026

Andreas Greiert, Konstantinos Rantis, Marc Kleine, Stefan Gandler, Thomas Jung, Thomas Khurana, Christian Lotz, Gerhard Schweppenhäuser, Gert Sautermeister, Hans-Ernst Schiller, Hermann Schweppenhäuser, Michael Schwarz, Sebastian Tränkle, Sven Kramer

Zeitschrift für kritische Theorie / Zeitschrift für kritische Theorie, Heft 36/37 (2013)

19. Jahrgang (2013)



Verlag: zu Klampen Verlag

Auflage: 1. Auflage

Sprache: Deutsch

Einband: Digitalprodukt / E-Book

ISBN-13: 9783866746664

Umfang: 254 Seiten

ISBN-10: 3866746660

Preis: 25,99 €

Erscheinungstermin: 22.10.2013

Die Zeitschrift dient dem wissenschaftlichen Austausch über kritische Theorie und ihrer Anwendung auf konkrete Herausforderungen unserer Zeit.

Mit Beiträgen von: Stefan Gandler, Andreas Greiert, Thomas Jung, Thomas Khurana, Marc Kleine, Christian Lotz, Konstantinos Rantis, Gert Sautermeister, Hans-Ernst Schiller, Michael Schwarz, Hermann Schweppenhäuser, Sebastian Tränkle

Über den Autor: Konstantinos Rantis

Konstantinos Rantis, Jahrgang 1963, studierte Philosophie, Psychologie, Pädagogik und Soziologie in Athen und Freiburg/Breisgau. Er lehrt Philosophie an der Pädagogischen Hochschule Freiburg. Bei zu Klampen veröffentlichte er »Psychoanalyse und Dialektik der Aufklärung« (2001).

Über den Autor: Gerhard Schweppenhäuser

Gerhard Schweppenhäuser, geboren 1960 in Frankfurt am Main, ist Professor für Design- und Medientheorie an der Technischen Hochschule in Würzburg und Privatdozent für Philosophie an der Universität Kassel. Er war bis 2025 Mitherausgeber der »Zeitschrift für kritische Theorie«.

Über den Autor: Hans-Ernst Schiller

Hans-Ernst Schiller, geboren 1952, studierte Philosophie, Geschichte und Soziologie in Erlangen und Frankfurt am Main. Er promovierte über Ernst Bloch und habilitierte sich über Wilhelm von Humboldt. Von 1996 bis 2018 war er Professor für Sozialphilosophie und Sozialethik in Düsseldorf. Bei zu Klampen erschienen von ihm »Bloch-Konstellationen« (1991), »An unsichtbarer Kette« (1993), »Ethik in der Welt des Kapitals« (2011), »Freud-Kritik von links« (2017) und »Hegels objektive

Vernunft« (2020).

Über den Autor: Hermann Schweppenhäuser

Hermann Schweppenhäuser, Jg. 1928, ist emeritierter Professor für Philosophie. Er lehrte in Lüneburg und Frankfurt am Main. Er war Mitarbeiter am Institut für Sozialforschung und am Philosophischen Seminar in Frankfurt. 1956 promovierte er bei Adorno und Horkheimer mit einer Arbeit über Heideggers Sprachtheorie und wurde 1966 habilitiert. Er ist Mitherausgeber der »Gesammelten Schriften« Walter Benjamins und Autor vieler Veröffentlichungen in deutschen und ausländischen Sammelwerken und Periodica. Bei Suhrkamp veröfentlichte er »Vergegenwärtigungen zur Unzeit?« (1986), »Krise und Kritik« (1989) und »Ein Physiognom der Dinge« (1992).

Über den Autor: Sven Kramer

Sven Kramer, Jahrgang 1961, ist Professor für Neuere deutsche Literaturwissenschaft und Literarische Kulturen an der Leuphana Universität Lüneburg und Autor zahlreicher Bücher.